

„In jedem Betrieb schlummern Energieeinspar-Potenziale“

Energiebündnis und Maschinenring organisieren Infoveranstaltung für Landwirte

Von Karl-Heinz Schweigert

LEUTKIRCH - Rund 40 Landwirte sind am Samstag der Einladung des Energiebündnisses und des Maschinenrings in das Infozentrum Nachhaltige Stadt im Bürgerbahnhof gefolgt. Das Thema des Nachmittags: „Energie im Betrieb – selbst erzeugen und effizient nutzen.“

Für Berthold König war in seinem ausführlichen und anschaulichen Vortrag eindeutig klar: „In jedem Betrieb schlummern auf alle Fälle Energieeinspar-Potenziale, und das ohne Verzicht auf Komfort.“ Der Geschäftsführer des Leutkircher Energiebündnisses belegte dies mit Beispielen bei der Beleuchtung, Kühlung und Lüftung. Der Einsatz von LEDs, neuen Pumpen und Motoren

sowie bessere Dämmung (zum Beispiel von Rohrleitungen) vermindere dabei massiv den Verbrauch. Investitionen in diesen Bereichen würden sich dabei oft in wenigen Jahren

amortisieren, wie auch beim Ausbau von regenerativen Anlagen zur Energieerzeugung.

Im zweiten Teil referierten die Geschäftsführer Franz Brezina und

Uli Gammay von der Unterschwarzer Firma NE Service. Für sie ist angesichts steigender Strompreise und fallender Einspeisevergütung der Einbau von Fotovoltaik-Anlagen mit hohem Eigenverbrauch „die Lösung der Zukunft“.

Dies gelinge in der Kombination mit einem effektiven Batteriespeichersystem, das individuell für jeden Betrieb „maßgeschneidert“ geplant sein muss. Zunehmend interessant werde gerade in der Landwirtschaft zudem der Ausbau als Inselanlage mit Notstromfunktion.

Bei optimaler Planung könne man so „die Energiekosten halbieren, die Autarkie verdoppeln und damit einen aktiven Beitrag für die kommenden Generationen und zum Umweltschutz leisten“.



Berthold König (rechts) stellt im Bürgerbahnhof Möglichkeiten zur Energieeinsparung vor.

FOTO: KARL-HEINZ SCHWEIGERT